


SATZUNG DER STADT SCHLESWIG ÜBER DIE 3. VEREINFACHTE ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES NR. 51 FÜR DAS GEBIET ZWISCHEN KATTENHUNDER WEG UND NEUFELDER WEG





TEIL A - PLANZEICHNUNG



PLANZEICHENERKLÄRUNG

 Geltungsbereich der 3. vereinfachten
B-Planänderung

Verkehrsrflächen

-  Straßenverkehrsflächen
-  Gehweg
-  Parkplätze
-  Anpflanzung in öffentlicher Verkehrsfläche

§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BBAUG

3. AUSFERTIGUNG

Aufgrund des § 10 des Bundesbaugesetzes (BBAUG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18.08.1976 (BGBl. I S. 2256), zuletzt geändert durch Gesetz vom 06.07.1979 (BGBl. I S. 949), in Verbindung mit § 82 der Landesbauordnung für das Land Schleswig-Holstein (LBO) vom 24.02.1983 (GVBl. Schl.-H. S. 86) wird nach Beschlussfassung durch die Ratsversammlung vom 21.11.1983 folgende Satzung über die 3. (vereinfachte) Änderung des Bebauungsplanes Nr. 51 der Stadt Schleswig, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) ~~und dem Text (Teil B)~~ erlassen:

Die vereinfachte Bebauungsplanänderung, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), wurde am 21.11.1983 von der Ratsversammlung der Stadt Schleswig als Satzung beschlossen.



(Bartheidel)
Bürgermeister

Die (vereinfachte) Bebauungsplanänderung, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), wird hiernit ausgefertigt.



(Bartheidel)
Bürgermeister

Diese Satzung über die 3. (vereinfachte) Änderung des Bebauungsplanes Nr. 51 der Stadt Schleswig, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) ist am 3.2.1984 mit der bewirkten Bekanntmachung des Ortes und der Zeit der Auslegung rechtsverbindlich geworden und liegt zusammen mit der Begründung auf Dauer öffentlich aus.

Schleswig, den 9.2.1984



(Bartheidel)
Bürgermeister